

[13237.] **Zu wirksamen Anzeigen** empfehle ich Ihnen den in meinem Verlage erscheinenden

Landwirthschaftlichen Anzeiger,
herausgegeben von
Dr. C. Schneitler.

III. Jahrgang. 2000 Auflage.

Dieser Anzeiger wird wöchentlich gleichzeitig mit der in meinem Verlage erscheinenden **Landwirthschaftl. Zeitung f. Nord- u. Mittel-Deutschland,** herausgegeben von Dr. C. Schneitler.

ausgegeben. Letztere verfolgt eine vorwiegend praktische Tendenz, kommt in die Hände aller größeren und intelligenten Grundbesitzer, und bietet zugleich einen Sammelpunkt für die Arbeiten der landwirthschaftlichen Vereine. Wöchentlich erscheint 1 Bogen gr. 4. mit Holzschnitten.

Die Insertionsgebühr beträgt 2 S \mathcal{L} für die zweimal gespaltene Petitzeile oder deren Raum, u. notire ich Ihnen dieselben mit 25% in Jahresrechnung.

Beilagegebühren für 1000 Beilagen 1 \mathcal{S} 15 S \mathcal{L} .

Volkszeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.
Auflage 10,000. Täglich Eine Nummer.

Die Volkszeitung ist von allen Berliner Zeitungen die hier am meisten verbreitete, und gibt es für Ankündigungen, namentlich von technischen und populären Artikeln, kein geeigneteres Blatt.

Insertionsgebühr 2 S \mathcal{L} die Petitzeile oder deren Raum.

Beilagegebühren für 7800 Beilagen 4 \mathcal{S} . (Mit den durch die Post versandten Exemplaren der Zeitungen dürfen keine Beilagen befördert werden.)

Wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf, so gewähre ich Ihnen 10% Rabatt.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte ich an mich zu senden.

Berlin. **Franz Duncker.**
(B. Besser's Verlagsbdlg.)

[13238.] **Kölnische Zeitung.**

Insertate

(à Petitzeile oder deren Raum 2 S \mathcal{L} — bei f. g. Reclamen in gleicher Raumbenutzung 3 S \mathcal{L})

vermittelt die Unterzeichnete und stellt deren Beträge bei offenem Conto in Jahresrechnung.

Die Kölnische Zeitung erscheint täglich und hat noch neuerdings, in Folge bedeutend vergrößerten Formats und erweiterten Inhalts, eine beträchtliche Ausdehnung ihres Leserkreises erfahren; Anzeigen jeder Art finden daher durch dieselbe die umfangreichste und zweckmäßigste Verbreitung.

M. DuMont-Schauberg'sch. Buchh.
in Köln.

[13239.] **Insertate**
für die **Sächsische Dorfzeitung,**
Auflage 5000,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzufenden. Kosten pr. Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige. Gebühren für 3000 Beilagen (bei den Postversendungen sind solche ausgeschlossen) 3 \mathcal{S} und 15 \mathcal{R} Transportkosten.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[13240.] **Für bibliographische und populäre Werke** empfehle ich den unter der Presse befindlichen **Literarischen Anzeiger**

zum

III. Nachtrag des Klüpfel'schen Wegweisers.

à 2 1/2 \mathcal{R} pro durchlaufende Petitzeile. als wirksames Insertionsmittel.
Leipzig, den 1. Sept. 1858.

Gustav Mayer.

[13241.] **Zu**

Change-Insertaten

empfehle ich den Herren Verlegern von Zeitungen und Zeitschriften die in meinem Verlage erscheinende

Illustrirte Volkszeitung,

wie ich dieselbe überhaupt allen Verlegern zum Abdruck ihrer Insertate empfohlen halte. Die gesp. Zeile berechne ich mit 3 S \mathcal{L} .

Louis Garcke in Raumburg a/S.

[13242.] Die **Stechert'sche Buchhandlung** in Potsdam sucht **Maculatur** in großen und kleineren Posten und bittet um Einsendung von Proben nebst Preisnotirung.

Börse in Leipzig, am 10. September 1858.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S. 1/2 Mt. —	—	143
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	jk. S. 1/2 Mt. —	—	102%
Berlin pr. 100 \mathcal{S} Pr. Crt.	jk. S. 1/2 Mt. —	—	100
Bremen pr. 100 \mathcal{S} Ladr. à 5 \mathcal{S}	jk. S. 1/2 Mt. —	—	109 1/4
Breslau pr. 100 \mathcal{S} Pr. Crt.	jk. S. 1/2 Mt. —	—	100
Frankfurt a.M. pr. 100 Fl. in S. W.	jk. S. 1/2 Mt. 57 1/2	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	jk. S. 1/2 Mt. 150%	—	—
London pr. 1 Pl. St.	77 Tagedat. 2 Mt. —	—	—
	3 Mt. 6, 21 3/4	—	—
	jk. S. 80 1/2	—	—
Paris pr. 300 Frca.	2 Mt. —	—	—
	3 Mt. —	—	—
	k. S. —	—	100%
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	1/2 Mt. —	—	99%
	3 Mt. —	—	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	9.5	—	—
Augustd'or à 5 \mathcal{S} pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " " d $^{\circ}$	—	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " " d $^{\circ}$	—	—	95 1/2
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 13 1/2
Holländ. Duc. à 3 \mathcal{S}	—	—	4 1/2
Kaiserl. d $^{\circ}$	—	—	4%
Conv.-Species u. Gulden	—	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	—	—	1
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	458
Silber „ d $^{\circ}$ „ d $^{\circ}$	—	—	207 1/2
Wiener Banknoten	—	—	100 3/4
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 \mathcal{S}	—	—	99 1/4
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscaasse besteht *	—	—	99 1/4

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{S} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Erkiesene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Schiller's Geburtshaus. — Zum preussischen Zeitungsmittelgesetz. — Offenes Antwortschreiben auf den offenen Brief an die Herren Wolf & Co. in Philadelphia in Nr. 91. dieses Blattes. — Miscellen. — Verbote. — Anzeigenblatt Nr. 13091—13242. — Adre in Leipzig, am 10. September 1858.

Adler & D. 13106.	Frische, G. 13105.	Koelling 13150.	Schaefer in B. 13231. 13233.
Adolf & G. 13177.	Garcke in R. 13241.	Kosdo Sort. 13141.	Schäfer & R. 13164.
Aloume 13093—94. 13096.	Geisler 13192.	Künigel & B. 13158.	Schettler 13200.
13216. 13218—23. 13236.	Gerstenberg 13125.	Kymmel 13157.	Schlapp 13134.
Alber & G. 13138.	Gilbers 13229. 13232.	Lammlein 13226.	Schleifinger 13098.
Aue 13144.	Glaeser in G. 13155.	Levit 13110.	Schletter in Bröl. 13172.
Bäcker in Gff. 13179.	Goar 13202.	Ling 13135.	Schlüter 13121.
Bahnmaier 13183.	Gosoborsky 13124.	Lüfen 13187.	Schnee 13109. 13113.
Bamberg 13203.	Greven, H. 13168.	May 13174.	Schroeder 13133. 13145.
Bangel & S. 13122. 13148.	Gumpert 13239.	Mayer, G., in R. 13240.	Schultheiß 13208.
13188.	Günther in R. D. 13204.	Reiners & S. 13175.	Schulze, B., in B. 13101.
Baensch in R. 13167. 13193.	Hallberger, G. 13224.	Rende 13170.	Siegel 13099.
Bloch 13217.	Hartmann in R. 13176.	Rengel 13139.	Stadigericht in Bröl. 13091.
Böhlau 13215.	Heilbutt 13149. 13234.	Reger 13211.	Stechert 13242.
Brönnert in F. 13120.	Helwing 13210.	Reger in Berl. 13225.	Steinweg 13178.
Buchh., Kad., in G. 13161.	Herrig in R. 13100. 13103. 13140.	Reger in R. 13111.	Stichtenoth 13156.
Buchh., Kad., in R. 13146.	Hesse Berl. 13117. 13123.	Röder in Stett 13186.	Tremendt 13104.
Feikung 13147.	Hinstorf in B. 13118. 13180.	Raud in R. 13126.	Uriei 13092.
Dieck in D. 13199.	Hirt 13151.	Reufsch 13166.	Utich 13184.
Dämmler Berl. in B. 13207.	Hofmeister in R. 13190.	Reumann in R. 13102. 13235.	Verl. d. Erheit. 13169.
DuMont-Schauberg 13238.	Holmann 13092.	Riele 13198.	Wölder 13165.
Duncker, F. 13237.	Jacobi in D. 13182.	Ribsch & G. 13177.	Weg in R. 13196.
Durr, H. 13209.	Jacoby 13185.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geb. 13214.	Werk 13097.
Duf 13112.	Jowien 13131.	Oerzen & S. 13132.	Wettermann & G. 13153.
Eiffan 13195.	Jungst 13142. 13197.	Post 13205.	Wiegandt & G. 13115. 13143.
Ehner in Bamberg 13228.	Kern in R. 13095.	Paftet in R. 13189.	Wienbrad in R. 13157.
Enslin, E. G. F. 13130.	Klinghammer 13137.	Reichardt & G. 13127. 13129.	Wiesfle 13194. 13227.
Erneft 13154.	Koch in R. 13201.	Rein 13191.	Wöller 13128.
Ernst & K. 13119. 13212.	Köhler jr. in D. 13114.	Rümpfer 13107—8.	Würger 13116.
Fleischer, G. 13209.	Köhler in G. 13159.	Sauerländer in R. 13162.	Württenberger 13181.
Fleischer, F. 13239.	Köhler in R. 13171.	Sauerländer Berl. in R. 13213.	v. Jabern 13160.
Frische, G. F. 13136.	Kohn & G. 13163.		

